



Peter Ottmann, Yvonne Coulin und Roland Fleck (v.l.) bei der Präsentation der neuen Dachmarke NürnbergConvention. (Quelle: www.nuernberg-convention.de)

Aus CCN wird NCC

Nürnberg will mit neuer Dachmarke den internationalen Tagungs- und Kongressmarkt erobern

NürnbergConvention – so heißt die neue Kongressmarke der Metropolstadt. Die Dachmarke gründet auf einer Kooperation der NürnbergMesse und der Congress- und Tourismuszentrale Nürnberg (CTZ). Das Ziel ist es, die Metropolstadt auf nationaler und internationaler Ebene als idealen Veranstaltungsort für Kongresse, Tagungen und Events aller Art zu präsentieren. Durch das neue Konzept soll die Organisation von Veranstaltungen leichter und übersichtlicher gestaltet werden, da alles über die zentrale Anlaufstelle NürnbergConvention Bureau läuft.

Einer der Väter der Kongress-Initiative Nürnberg ist Roland Fleck, Geschäftsführer der NürnbergMesse: „Mit NürnbergConvention verdoppeln und verdreifachen wir unsere Kontaktflächen am Markt.“ Um dieses Ziel zu erreichen investieren die Beteiligten in den nächsten fünf Jahren über zwei Millionen Euro in die Bekanntmachung der Marke NürnbergConvention.

Ein weiterer Schritt der Vermarktung ist die Umbenennung des CongressCenter Nürn-

berg (CCN) in NürnbergConvention Center (NCC). Das CCN übt bereits jetzt eine ungeheure Magnetwirkung aus und erwirtschaftet etwa elf Millionen Euro Umsatz im Jahr. „Wenn wir nun die Marke CCN aufgeben zugunsten von NürnbergConvention, dann deshalb, weil am Ende alle mehr gewinnen, nämlich mehr Veranstaltungen für Nürnberg insgesamt“, sagt Roland Fleck. Langfristig soll zum einen der Umsatz verdoppelt werden, zum anderen sollen aber auch die durch die Veranstaltungen induzierten sozio-ökonomischen Effekte für die Metropolregion optimiert werden.

Auch der Congress- und Tourismuszentrale Nürnberg (CTZ) bringt das neue Konzept viele Vorteile. CTZ-Geschäftsführerin Yvonne Coulin sieht dadurch die Stadt Nürnberg mit all ihren Besonderheiten, wie der mittelalterlichen Kaiserburg, den imposanten Bürgerhäusern und verwinkelten Gassen, in den Fokus der Aufmerksamkeit gerückt. Durch die Zusammenarbeit von NürnbergMesse und Congress- und Tourismuszentrale unter dem Begriff NürnbergConvention Bureau werden Veranstalteranfragen zügig und

aus einer Hand bearbeitet. „Das heißt, wenn es gewünscht wird, dann können wir rund um die Veranstaltung alles organisieren, von der Stadtführung, über die passende Eventlocation bis hin zur Begleitveranstaltung am Abend und der Zimmersuche“, so Coulin. Man findet hier die Kompetenz gebündelt und das sollen die Kunden vom ersten Kontakt an merken. ■



Roland Fleck gilt als einer der Väter der Kongress-Initiative. (Quelle: www.nuernberg-convention.de)